

Menschen mit Behinderung beschäftigen Vorteile auf einen Blick

Die Beschäftigung eines Mitarbeiters mit Behinderung in Ihrem Unternehmen kann für Sie folgende Vorteile haben:

- Beschäftigung eines Mitarbeiters mit passgenauen Fähigkeiten und überdurchschnittlicher Motivation
- Unkompliziertes Kennenlernen des neuen Mitarbeiters durch ein Praktikum
- Begleitung und Betreuung durch Fachpersonal der ISW während des gesamten Integrationsprozesses (Organisation von Einarbeitungshilfen für den Mitarbeiter, Rat und praktische Hilfen im Arbeitsalltag, Unterstützung bei der Beantragung von finanziellen Förderungen etc.)
- Entlastung Ihres Personals von Routinearbeiten
- Finanzielle Unterstützung (Einsparungen bei der Ausgleichsabgabe, Lohnkostenzuschüsse, Anrechnung auf die Pflichtplatzquote, Förderung der Arbeitsplatzausstattung)

Ihre Ansprechpartner

Isar Sempt Werkstätten GmbH Sozialdienst Erding

Elke Schneider
Siglfinger Straße 22 | 85435 Erding
Telefon: 08122 99553-88
E-Mail: sozialdienst@isw-erding.de
Web: www.isw-erding.de

Isar Sempt Werkstätten GmbH Sozialdienst Freising

Andreas Müller
Gartenstraße 40 | 85354 Freising
Telefon: 08161 5381-53
E-Mail: sozialdienst@isw-freising.de
Web: www.isw-freising.de

Herausgeber

Isar Sempt Werkstätten GmbH
Einrichtungen der Lebenshilfe Erding und Freising
www.isw-freising.de

April 2015

Redaktion und Gestaltung

[kukune mediendesign](http://kukune-mediendesign.de) | info@kukune.de



Brücken bauen

Menschen mit Behinderung beschäftigen

Informationen zu Praktika,
Außenarbeitsplätzen und sozialversicherungs-
pflichtigen Arbeitsverhältnissen

Seien Sie dabei!

Arbeiten ist für die meisten Menschen mehr als nur eine Beschäftigung. Dies gilt auch für Menschen mit Behinderung. Arbeiten bedeutet, ein selbstbestimmtes Leben führen zu können, gebraucht zu werden, gemeinsam erfolgreich zu sein. Die Isar Sempt Werkstätten fördern und begleiten seit fast vier Jahrzehnten Menschen mit Behinderung auf ihrem Weg (zurück) ins Arbeitsleben. Unterstützt werden wir dabei von vielen Unternehmen der Region. Seien auch Sie dabei. Helfen Sie mit, Brücken zu bauen!

Gibt es in Ihrem Unternehmen Tätigkeiten und Arbeitsinhalte, die für Menschen mit Behinderung infrage kommen? Sie können sich vorstellen einen Praktikumsplatz oder einen Außenarbeitsplatz zur Verfügung zu stellen, einen Mitarbeiter mit Behinderung fest anzustellen? Dann melden Sie sich bei uns. Gemeinsam planen wir das weitere Vorgehen.



„Integration findet nur mit gegenseitiger Offenheit statt. Man muss Menschen mit Behinderung eine Chance geben. Wir haben es versucht und sind sehr zufrieden.“ (Franz Hofstetter, 1. Bürgermeister der Gemeinde Taufkirchen, Vils)

Beschäftigungsmöglichkeiten

Qualifizierung

Mitarbeiter der Isar Sempt Werkstätten, die sich für eine Arbeitsaufnahme außerhalb der ISW interessieren und dafür infrage kommen, werden von uns gezielt auf einen Einsatz bei Ihnen vorbereitet. Sowohl berufliche Fertigkeiten und Kenntnisse als auch soziale Kompetenzen werden individuell gefördert.

Praktikum

Mit einem Praktikum bieten Sie Mitarbeitern mit Behinderung die Möglichkeit, erste Erfahrungen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt zu sammeln. Sie können sich gegenseitig kennenlernen. Praktika dauern in der Regel zwischen ein und sechs Wochen. Praktika werden von uns eng begleitet und sind für Sie unentgeltlich. Der Mitarbeiter mit Behinderung bleibt Angestellter der ISW.

Außenarbeitsplatz

Mit der Vergabe eines Außenarbeitsplatzes haben Sie die Möglichkeit, einen Mitarbeiter mit Behinderung auch längerfristig zu beschäftigen. Im Beschäftigungsvertrag werden Beschäftigungsdauer, Arbeitszeit, Entgelt, Arbeitsinhalte und die soziale Betreuung geregelt. Mitarbeiter auf Außenarbeitsplätzen bleiben Angestellte der ISW, deren Entlohnung und Sozialversicherung weiterhin über die ISW erfolgt. Ihnen wird lediglich die Arbeitsleistung des Mitarbeiters berechnet. Diese können Sie auf die Ausgleichsabgabe anrechnen lassen. Wir informieren Sie dazu gerne.

Arbeitsverhältnis

Eine Übernahme des Mitarbeiters mit Behinderung in ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis ist bei beiderseitigem Wunsch möglich. Sollten Sie sich dafür entscheiden, können Sie ggf. verschiedene finanzielle Leistungen in Anspruch nehmen. So zahlen die Agenturen für Arbeit Eingliederungszuschüsse zum Lohn. Die Integrationsämter unterstützen Sie beim behindertengerechten Umbau eines Arbeitsplatzes. Auch dazu beraten wir Sie gerne.

Engagierte Unternehmen

Menschen mit Behinderung sind bereits in den unterschiedlichsten Branchen beschäftigt, in Industrie und Handwerk genauso wie in pflegerischen Berufen, in der Gastronomie oder im Einzelhandel.

Engagierte Betriebe in unserer Region:

- Metallbau Pröbst, Wartenberg
- Schreinerei Woitzik, Erding
- Metzgerei Lobermeier, Notzing
- Bauhof der Gemeinde Taufkirchen (Vils)
- Kardinal-Döpfner-Haus, Freising
- Edeka Huber, Mauern
- Kindergarten „Bunte Arche“, Eching
- und andere